



Airbus: Mehrere chinesische Fluggesellschaften kaufen 292 Flugzeuge für 37 Milliarden US-Dollar

***Eine riesige Bestellung für den Airbus A320neo wurde am Freitag, dem 1. Juli, von vier chinesischen Fluggesellschaften abgegeben. Insgesamt wurden 292 Flugzeuge im Wert von 37 Milliarden US-Dollar bestellt.***

Chinesische Fluggesellschaften kaufen 292 Airbus A320neo für 37 Milliarden US-Dollar, wie aus einer Mitteilung des europäischen Flugzeugherstellers hervorgeht. Die Bestellung kommt von drei chinesischen Fluggesellschaften.

China Eastern wird demnach 100 Flugzeuge der A320neo-Familie kaufen, China Southern 96 Flugzeuge desselben Modells. Air China und seine Tochtergesellschaft Shenzhen Airlines werden 64 bzw. 32 A320neo kaufen.

Für Airbus sind diese Aufträge „ein Beweis für die positive Erholungsdynamik und die prosperierenden Aussichten des chinesischen Luftfahrtmarktes“. Alle Auslieferungen sollen zwischen 2023 und 2027 erfolgen, was darauf hindeutet, dass der Vertrag von langer Hand vorbereitet wurde, da die verfügbaren Lieferzeitfenster bei Airbus immer knapper werden. Das Unternehmen ist mit einer großen Nachfrage nach seinen sogenannten Single-Aisle-Flugzeugen konfrontiert.

**Diese Aufträge sind die größten, die von chinesischen Fluggesellschaften seit Beginn der COVID-19-Pandemie erteilt wurden.**

An der Pariser Börse stieg die Airbus-Aktie um 3,4% auf 95,57 Euro. Der Auftragsbestand des europäischen Flugzeugherstellers belief sich bereits Ende Mai auf mehr als 8.000 Bestellungen für Flugzeuge der A320-Familie.

Airbus will die Produktionsraten bis 2025 auf 75 pro Monat produzierte Flugzeuge des Typs A320 zu erhöhen. In Toulouse und Mobile, Alabama (USA), sollen zwei neue Produktionslinien eröffnet werden. Einige Zulieferer, allen voran der Triebwerkshersteller Safran, äußerten Zweifel an der Angemessenheit einer solchen Produktionsrate, da die damit verbundenen Investitionen auf lange Sicht zu hoch seien.

**Ein Rückschlag für Boeing und seine 737 MAX.**

Wenige Tage vor der Internationalen Luftfahrtmesse in Farnborough (Großbritannien) stellt die Bestellung der Chinesen bei Airbus einen Rückschlag für Boeing und seine 737 MAX dar, die es nach den Unfällen der vergangenen Jahre sehr schwer hat, sich auf dem Markt zu etablieren.

Der amerikanische Flugzeughersteller setzte auf den riesigen chinesischen Inlandsmarkt, um



Airbus: Mehrere chinesische Fluggesellschaften kaufen 292 Flugzeuge  
für 37 Milliarden US-Dollar

mit der 737 MAX, die mit dem A320 konkurriert, wieder an Fahrt zu gewinnen. Die vier Fluggesellschaften, die am Freitag die Bestellung bei Airbus bekannt gaben, sind auch bereits Kunden der 737 MAX.